

# Antrag Nr. 18-F-05-0018

## FDP

---

### Betreff:

Bürgernahe Ordnungspolitik statt kooperationsverschuldetes Chaos  
- Antrag der Fraktion FDP vom 10.04.2018 -

### Antragstext:

Bedingt durch die Umstrukturierung und die Aufteilung der städtischen Ordnungskräfte in Stadtpolizei und Verkehrspolizei ist nicht nur ein undurchsichtiges Kompetenzgeflecht entstanden, sondern auch die Einsatzbereitschaft der kommunalen Verkehrspolizei deutlich eingeschränkt worden. Der Berichterstattung (WK vom 30.03.) war zu entnehmen, dass Halteverbotszonen, die von Anwohnern ordnungsgemäß beantragt und bezahlt wurden, städtischerseits nicht freigehalten werden können und die Stadt Antragssteller auf ihren Kosten sitzen lässt. Da dieses nicht das erste Mal ist, dass die - aus Kooperationsraison - vorgenommene Zerschlagung der Ordnungsbehörde zum Nachteil der Bürgerinnen und Bürger führt wolle der Ausschuss daher beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, Stadtpolizei und Kommunale Verkehrsbehörde wieder in eine Institution zusammenzuführen.

Wiesbaden, 18.04.2018

Christian Diers  
Fraktionsvorsitzender

Dennis Majewski  
Fraktionsreferent